



Foto Uwe Noelke

Michael Jensen,  
Executive Vice President

## Eintrübung auf hohem Niveau

### Marktrückblick

In der vergangenen Handelswoche wurde eine Vielzahl an Frühindikatoren für Februar veröffentlicht. Auf europäischer Ebene gaben die vorläufigen Einkaufsmanagerindizes im verarbeitenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich jeweils nach und lagen zudem unter den Erwartungen. Auch in Deutschland ergaben die Ergebnisse ein ähnliches Bild. Dennoch befinden sich jeweils beide Bereiche in der Eurozone und Deutschland weiterhin deutlich im expansiven Territorium. Die ZEW-Konjunkturerwartungen für Deutschland sind im Februar ebenfalls gesunken. Der Indikator beträgt aktuell 17,8 Punkte. Der langfristige Durchschnitt liegt bei 23,7 Punkten und wird damit weiterhin leicht unterschritten. Die Einschätzung der konjunkturellen Lage ging ebenfalls auf 92,3 Punkte zurück, ist aber nach wie vor auf einem sehr hohen Niveau. Auch gemäß dem ifo Geschäftsklimaindex hat die sehr gute Stimmung in den deutschen Chefetagen einen deutlichen Dämpfer erhalten. Dieser ist auf 115,4 Punkte gesunken, was jedoch dem zweithöchsten Wert seit 1991 entspricht. Anders sieht es in den USA aus. Gemäß der ersten Schätzung des Markt Einkaufsmanagers für Februar bleibt die US-Konjunktur weiter in Fahrt. Die Indexwerte im verarbeitenden Gewerbe und bei den Dienstleistungen stiegen weiter an und erreichten jeweils 55,9 Punkte.

Der Preis für ein Barrel Öl der Sorte Brent legte weiter kräftig zu und schloss bei 67,31 US-Dollar. Der US Dollar legte um 1,2 Prozent gegenüber dem Euro zu und stand am Ende der vergangenen Handelswoche bei unter 1,23

EUR/USD. Gegenüber dem japanischen Yen verlor der Euro um 0,7 Prozent.

In diesem Umfeld entwickelte sich für den Euro-Anleger der US-amerikanische Aktienmarkt, gefolgt von japanischen und europäischen Titeln, am besten. Innerhalb Europas zeigte die Eurozone eine bessere Entwicklung auf und auch Titel aus den Emerging Markets schnitten besser ab als Werte aus den Industrienationen. Auf Sektorebene ergab sich folgendes Bild: In Europa entwickelten sich die Sektoren Versorger, Telekom und Energie am besten. Eine Underperformance zeigten hingegen die Bereiche zyklischer sowie nicht-zyklischer Konsum und das Gesundheitswesen auf. In den USA gehörten Titel aus den Sektoren IT, Grundstoffe und Energie zu den größten Gewinnern. Auf der anderen Seite waren die Bereiche Telekom, nicht-zyklischer Konsum und Gesundheitswesen am schwächsten. Kleinkapitalisierte Werte (Small Caps) schnitten gegenüber Large Caps in Europa besser und in den USA schwächer ab. Hinsichtlich der Investmentstile "Value" und "Growth" lag in Europa das Value-Segment vorne, während sich in den USA der Growth-Bereich besser entwickelte.

Im Rentenbereich entwickelten sich Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating am besten. Es folgten europäische Staatsanleihen und Hochzinsanleihen. Anleihen aus den Schwellenländern schlossen die Handelswoche schwächer ab als europäische Staatsanleihen.

### Marktentwicklung in Zahlen vom 19.02.2018 bis 23.02.2018

DAX	MSCI World	S&P 500	US Dollar / Euro
0,26%	1,41%	1,80%	1,2294

## Entwicklung der MoventumPlus Aktiv Portfolios

**Moventum Portfolios Defensiv - Offensiv** - Portfoliostrategien, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	1,23	-0,16	193,47	13,05
Dynamisches Portfolio	0,78	-0,46	164,75	10,17
Ausgewogenes Portfolio	0,43	-0,50	110,41	7,81
Ausgewogenes Portfolio Europa	0,04	-0,51	139,10	7,89
Defensives Portfolio	0,14	-0,69	77,78	4,78

Stand: 23.02.2018

\* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der vergangenen Handelswoche legten alle Portfolios zu. Dabei erwirtschaftete, auf der Rentenseite, die kürzere Duration keine Vorteile. Das Engagement in Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating lieferte hingegen einen klaren Mehrwert. Auf der Aktienseite brachte das Exposure zu Japan einen Vorteil und auch das Engagement in den Emerging Markets entwickelte sich deutlich besser als Titel aus den Industrienationen. Das Übergewicht im Technologiebereich brachte ebenfalls klare Vorteile mit sich.

**Private Wealth Portfolio** – Portfoliostrategie, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016	-1,17	+0,41	+0,89	-0,06	+0,62	+0,19	+1,18	+0,12	+0,00	-0,37	-0,47	+0,61	+2,05	2,84
2017	-0,08	+1,45	+0,08	+0,49	+0,38	-0,45	+0,07	-0,01	+0,33	+0,79	-0,29	+0,21	+2,99	2,79
2018**	+0,66	-1,19											-0,53	2,79***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

\* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

\*\* Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 23.02.2018

\*\*\* Stand: 31.01.2018

Von der weiteren Marktberuhigung profitierte in der vergangenen Handelswoche auch das PWM Portfolio und legte um 18 Basispunkte zu. Angeführt wurde die weitere Erholung von den globalen Aktienmärkten, was zu spürbaren Gewinnen beim Robeco QI Emerging Cnsv Eqs (+4,09%) und dem DNB Fund Technology (+2,41%) führte. Auch der Nordea 1 - US Total Return Bond (+1,31%) legte deutlich zu, was jedoch größtenteils durch den stärkeren US Dollar (+1,22%) getrieben war. Nachgegeben haben hingegen die Volatilitätsstrategie Assenagon Alpha Volatility (-1,37%), der HANSAGold (-1,17%) und der Trendfolger SEB Asset Selection (-1,12%).

Ihr Moventum Portfolio Management Team  
Luxemburg, den 28.02.2018

## Kontakt

### **Moventum S.C.A.**

12, rue Eugène Ruppert  
L-2453 Luxembourg  
Tel.: +352 26154 200

[contact@moventum.lu](mailto:contact@moventum.lu)  
[www.moventum.lu](http://www.moventum.lu)

## Bei Fragen zu den Moventum Portfoliodienstleistungen

Sascha Werner  
Moventum Asset Management  
Tel.: +352 26154 225  
[Sascha.Werner@moventum.lu](mailto:Sascha.Werner@moventum.lu)

## Bei Fragen zum Vertrieb

### **Swen Köster**

Senior Vice President, Sales

### **Moventum S.C.A.**

Openturm, Bockenheimer Landstr. 2-4  
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321  
[Swen.Koester@moventum.lu](mailto:Swen.Koester@moventum.lu)

## Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung

### **Tanja Gumbert**

Manager, Administration

Tel.: +49 (0)69 667 748 321

[Tanja.Gumbert@moventum.lu](mailto:Tanja.Gumbert@moventum.lu)

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MoventumPlus Aktiv, MoventumPlus Private Wealth Management.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.